



**Amt für regionale Landesentwicklung (ArL) -Leine-Weser-
Geschäftsstelle Sulingen**

Projekt Bramstedt, Verf.- Nr.: 2683
Az: 4.2.2 VV

Sulingen, den 26.03.2018

Niederschrift

über die 2. Arbeitskreissitzung im Projekt Bramstedt am 21.03.2018 im Feuerwehrgerätehaus in Bramstedt.

Anwesend: Herr Stührmann ArL -Geschäftsstelle Sulingen-
 Herr Löffler ArL -Geschäftsstelle Sulingen
 Herr Lübber ArL -Geschäftsstelle Sulingen

sowie AK Mitglieder gem. anliegender Teilnehmerliste (Anlage 1)

Herr Stührmann eröffnet die Arbeitskreissitzung um 18:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Gegen Form und Frist der Ladung werden keine Einwendungen erhoben.

1. Genehmigung der Niederschrift vom 19.02.2018

Auf Antrag wird die Niederschrift wie folgt ergänzt:

- unter Ziele und Erwartungen: der Pkt. Verkehrsberuhigung
- unter räumliche Abgrenzung des Verf.geb.: Die Frage, ob das geplante Gewerbegebiet der Stadt Bassum im Verfahren verbleibt, bleibt zunächst noch offen und wird im weiteren Verlauf der AK-Sitzungen konkretisiert.

Unter Berücksichtigung dieser Änderungen wird die Niederschrift vom AK genehmigt.

2. Konzept Wegebau

Bevor in die konkrete Erschließungsplanung eingestiegen werden kann, wurden planerisch wichtige Informationen gesammelt hinsichtlich:

- der Bedeutung von Verkehrsbeziehungen, Einmündungen, Kreuzungen
- der Qualität des Wegenetzes
- entbehrliche Wege
- optimale Schlaglängen: 400m – 500m
- Info`s zu Wildunfällen
- Natur und Landschaft, Anpflanzungen, Schlatts etc.
- Konfliktbereiche: Naturschutz / Landwirtschaft / Wasserwirtschaft
- Brücken und Durchlässe, Absackungen
- Dränagen, Beregnungsanlagen, Regenrückhaltebecken
- Naherholung, Radwege, Reitwege, Wanderwege etc.
- Versorgungsleitungen
- Altlastflächen (ehemalige Müllkippen etc.)

Zur besseren Übersicht wird das Verfahrensgebiet in 3 Teilgebiete aufgeteilt:

- I. nord-westlich der L 333 / Bünthe, Klein Bramstedt
- II. zwischen L 333 und Bahn / Bramstedt, Karrenbruch

III. süd-östlich der Bahn / Groß Bramstedt, Röllinghausen

Teilgebiet I

Die Hauptverkehrsverbindung im Bereich Bünthe ist die Bünther Str. von der Bahnüberführung über die Kreuzung mit der L 333 in Richtung Ortslage Bünthe und weiter Richtung Stütelberg (Nr. 92-23-22-3). Die Strecke ist durch schnell fahrenden Verkehr geprägt.

Der Kreuzungsbereich mit der L 333 ist extrem häufiger Unfallschwerpunkt (Todeskreuzung) und sollte durch eine alternative Trassenführung entschärft werden.

Eine weitere Hauptverbindung ist der Weg von der Ortslage Bünthe Richtung Hombach (Döhren). Der Weg ist sehr schlecht; die Hombach-Überführung ist zu überprüfen.

Der Weg am LSG (Nr. 30-13-1) ist nicht stark befahren, hat aber aufgrund der Lage eine Bedeutung für die Naherholung (Reit-, Rad-, Wanderweg).

Abhängig von einer künftigen Neueinteilung der Flächen ist die Aufhebung von Wegen und die Aufwertung verbleibender Wege zu überprüfen.

Rundwege für die Abfuhr von Mais oder Zuckerrüben sind ggf. sinnvoll.

An den Wegen Nr. 28, 7 stehen von Schülern gepflanzte Obstbäume.

Der Weg von Klein Bramstedt Richtung Högenhausen (Nr. 33-35) ist als Hauptverbindung zu sehen. Auch in diesem Bereich ist die Wegedichte und die Verlegung von Wegen zu überprüfen.

Der Weg Nr. 31-37 erfüllt neben Erschließung auch eine Naherholungsfunktion.

Weg Nr. 34 ist als unbefestigter Weg ausreichend.

Teilgebiet II

Als Hauptverbindungen sind in diesem Bereich der Bünther Weg (Nr. 92), wie bereits erwähnt und der Bramstedter Kirchweg (Nr. 82) zu sehen. Diese Wege werden auch zu Erreichung der Genossenschaft benötigt.

Sollte die Stadt Bassum ein neues Gewerbegebiet ausweisen, wird der Bramstedter Kirchweg in diesem Bereich bedarfsgerecht von der Stadt ausgebaut.

Der Kreuzungsbereich an der Bahnüberführung ist ebenfalls ein Unfallschwerpunkt.

Insgesamt kann festgestellt werden, dass das Wegenetz in diesem Bereich sehr dicht ist.

Der Weg Nr. 88 ist entwidmet und somit Privatweg zur Hofstelle.

Östlich der Ortslage Bramstedt ist der Weg Nr. 40-66-70-72-61-60 die Haupteerschließung.

Bei einem Ausbau besteht die Gefahr, dass er als Durchgangsstraße in Richtung Syke genutzt wird. Entsprechende bauliche Vorkehrungen (Sperrvorrichtung) wären ggf. zu treffen.

Der Kreuzungsbereich Dorfstr. / L 333 ist sehr stark frequentiert und führt zu langen Wartezeiten.

Die Stadt Bassum hat bereits Überlegungen hinsichtlich der Anlage eines Kreisels angestellt.

Auch die Einmündung des Weges Nr. 47 in die L 333 unbefriedigend.

Insgesamt ist in diesem Bereich die Wegedichte zu überprüfen. Dabei ist allerdings der Aspekt Naherholung zu berücksichtigen. Einige Wege sind Privatwege.

Im Bereich der Wege Nr. 44/45 ist aufgrund des anfallenden Oberflächenwassers ein Regenrückhaltebecken geplant.

Teilgebiet III

Eine zentrale Bedeutung zur Erschließung und als Verbindungsstraße hat in diesem Raum die Röllinghauser Straße; ebenso die Anbindung von Osterbinde und von Eschenhausen in Richtung Bahnüberführung.

Insgesamt ist auch in diesem Bereich die Wegedichte zu überprüfen. Die für die Erschließung nicht mehr erforderlichen Wege können ggf. entfallen.

Da das Wegenetz hier tlw. in einem desolatem Zustand ist, sollten die zur Erschließung unbedingt notwendigen und viel befahrenen Wege verbessert werden. Das gilt auch für Durchlassbauwerke, die baufällig sind.

Einige dargestellte Wege sind zwischenzeitlich in privatem Eigentum.

Einige dargestellte Wege sind zwischenzeitlich in privatem Eigentum.

Weiterhin werden noch einige Infos zu Altlastflächen und zu Schwerpunkten für Wildunfälle gegeben.

Außerdem gibt es in diesem Bereich einige alte Schlattstandorte (7 Schlatts), die ggf. renaturiert werden könnten.

3. Abgrenzung des Planungsgebietes

Die endgültige und sinnvolle Abgrenzung des Verfahrensgebietes wird sich im Verlauf der AK-Sitzungen entwickeln.

4. Verschiedenes / allgemeine Fragen

Es wird noch der Hinweis auf eine Gasleitung gegeben, die von Neubruchhausen in Richtung Bramstedt verläuft. Die Leitung soll stillgelegt werden.

Eine Altlastfläche (ehemalige Müllkippe) ist offiziell erfasst.

Die nächste AK-Sitzung wird am 19.04.2018 im Gasthaus Lampe stattfinden.

Die 2. AK Sitzung wird gegen 20:15 Uhr geschlossen.

gez.

(Löffler)

2. Herrn Stührmann
Herr Lübber z. K.
3. Kopie mit Anlagen u. Karte (pdf) an AK Mitglieder per E-Mail
4. z. d. A. VV Bramstedt

